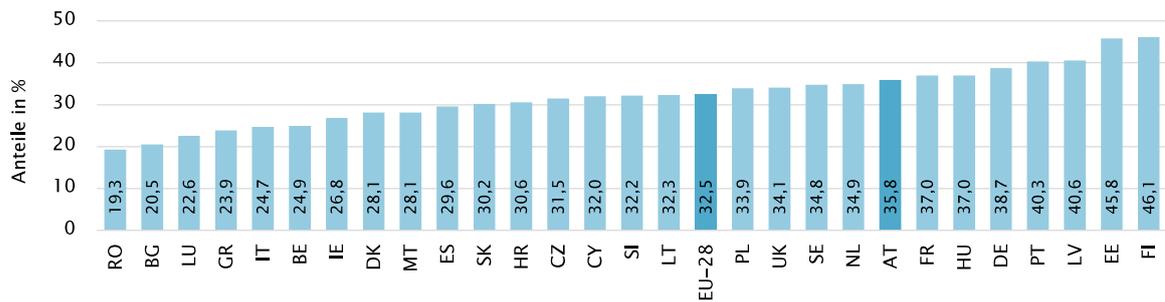


Österreichischer Gesundheitsbericht 2016

Berichtszeitraum 2005-2014/15



Abbildung 3.11:
Chronische Krankheiten/Gesundheitsprobleme im EU-28-Vergleich, 2014

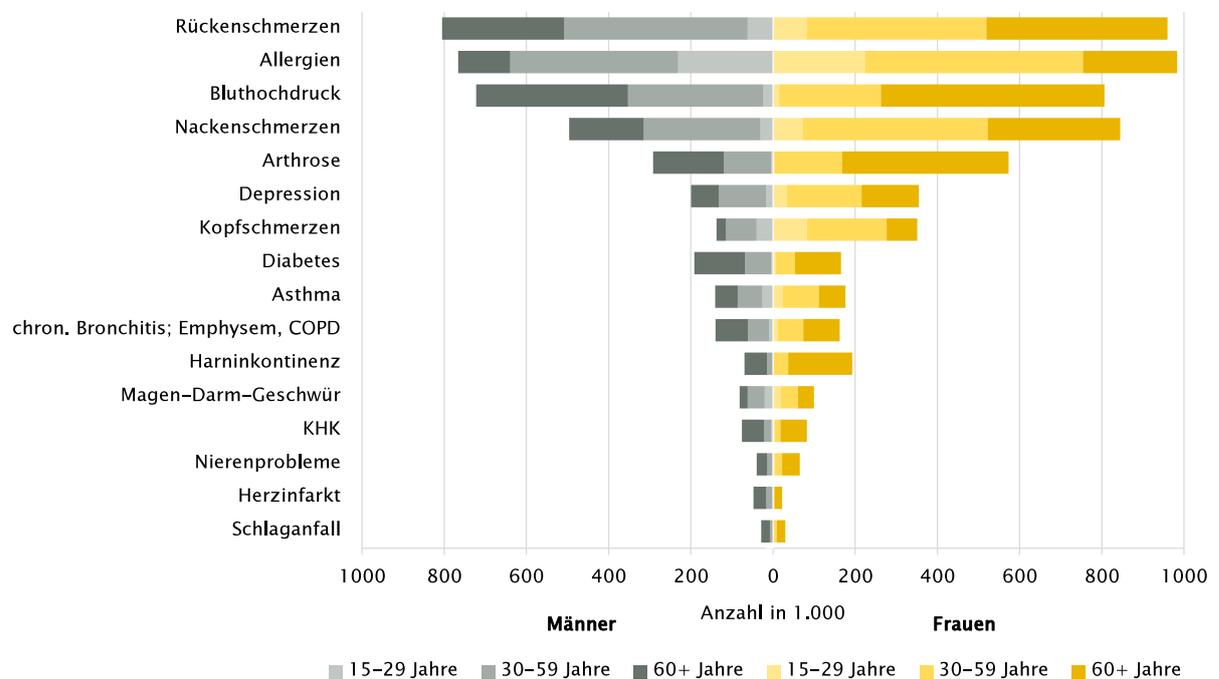


Quelle: Eurostat – EU-SILC 2014 (Zugriff am 9. 2. 2017)
Darstellung: GÖG

Überblick

Am häufigsten leidet die österreichische Bevölkerung an: Rückenschmerzen (Global-Burden-of-Disease-Faktor Nr. 1; rund 1,76 Mio. Menschen), Allergien (rund 1,75 Mio. Menschen), Bluthochdruck (rund 1,5 Mio. Menschen) und Nackenschmerzen (rund 1,3 Mio. Menschen). Bei Frauen und Männern ergibt sich allerdings eine etwas unterschiedliche Reihenfolge (s. Abbildung 3.12).

Abbildung 3.12:
Ausgewählte chronische Krankheiten/Gesundheitsprobleme in Österreich nach Altersgruppen und Geschlecht, 2014



ohne Personen in Anstaltshaushalten
hochgerechnet auf die Gesamtbevölkerung (15 Jahre und älter)

Quelle: Statistik Austria – Österreichische Gesundheitsbefragung 2014
Berechnung und Darstellung: GÖG

Auf einzelne chronische Krankheiten, ausgewählt aufgrund ihrer Häufigkeit und Krankheitslast, wird im Folgenden eingegangen.

Definitionen und Daten

Im Rahmen der Österreichischen Gesundheitsbefragung (ATHIS) wird zuerst – ganz allgemein – nach *dauerhaften Krankheiten oder chronischen Gesundheitsproblemen* gefragt (Krankheiten/Gesundheitsprobleme, die zumindest 6 Monate andauern oder voraussichtlich andauern werden). Danach werden – in Bezug auf die letzten 12 Monate – einzelne Krankheiten und Gesundheitsprobleme erfasst. Bei manchen Krankheiten wird darüber hinaus erhoben, ob dafür eine ärztliche Diagnose vorliegt (Klimont/Baldaszi 2015). Nur bei ausgewählten Krankheiten/Gesundheitsproblemen ist ein Vergleich mit dem ATHIS 2006/2007 möglich (Klimont et al. 2007). Alle Angaben beziehen sich auf Personen in Privathaushalten und beruhen auf Selbstangaben.

Allergien

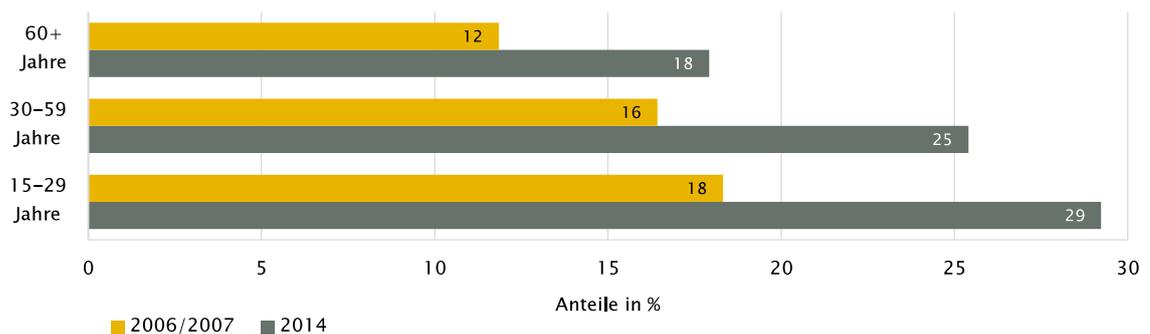
24 Prozent der Österreicherinnen und Österreicher ab 15 Jahren sind – laut ATHIS 2014 – durch irgendeine Form von Allergie betroffen (rund 1,75 Mio. Personen; BL-Bandbreite: 22–26 %), **Frauen** etwas **häufiger** als Männer (27 % vs. 22 %). Der Großteil dieser Allergien wurde ärztlich diagnostiziert (20 von 24 %).

Seit 2006/2007 ist der Anteil betroffener Österreicher/-innen **deutlich gestiegen** (um 8 Prozentpunkte). Ein besonders deutlicher Anstieg ist bei der 15- bis 59-jährigen Bevölkerung zu erkennen (s. Abbildung 3.13).

Die 15- bis 59-jährige Bevölkerung leidet häufiger an Allergien (25–29 %) als die ab 60-jährige Bevölkerung (18 %).

Abbildung 3.13:

Allergien* in Österreich nach Altersgruppen, 2006/2007 und 2014



*ohne allergisches Asthma
ohne Personen in Anstaltshaushalten
hochgerechnet auf die Gesamtbevölkerung (15 Jahre und älter)

Quelle: Statistik Austria – Österreichische Gesundheitsbefragung 2006/2007 und 2014
Berechnung und Darstellung: GÖG

Bewegungsapparat

Zumindest drei der in der österreichischen Gesundheitsbefragung 2014 angesprochenen chronischen Krankheiten/Gesundheitsprobleme betreffen den Bewegungsapparat: Rückenschmerzen, Nackenschmerzen und Arthrose. Alle drei Beschwerdeguppen sind vergleichsweise häufig (s. Abbildung 3.12):

- **24 Prozent** der Österreicher/-innen ab 15 Jahren leiden unter chronischen **Rückenschmerzen** (rund 1,76 Mio. Personen; BL-Bandbreite: 21–28 %).
- **19 Prozent** sind von chronischen **Nackenschmerzen** betroffen (rund 1,34 Mio. Personen; BL-Bandbreite: 16–22 %).
- **12 Prozent** haben eine **Arthrose** (rund 865.000 Personen; BL-Bandbreite: 9–14 %).

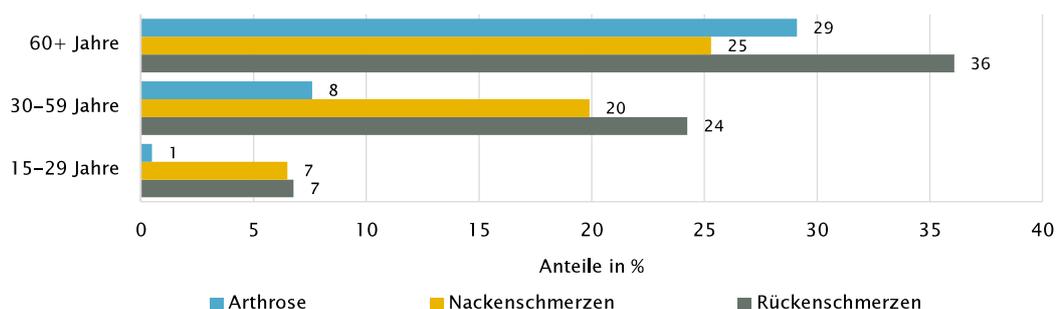
In den Jahren 2006/2007 waren 15 Prozent der Österreicher/-innen von einer Arthrose und 33 Prozent von Wirbelsäulenbeschwerden (Beschwerden im Rücken-, Nacken- oder Brustwirbelbereich) betroffen.

Frauen leiden insgesamt **häufiger** an chronischen Krankheiten/Gesundheitsproblemen des Bewegungsapparats: Sie sind häufiger von Rückenschmerzen (26 % vs. 23 %), Nackenschmerzen (23 % vs. 14 %) und von Arthrose betroffen (15 % vs. 8 %). Alle drei Gesundheitsprobleme nehmen mit dem Alter deutlich zu (s. Abbildung 3.14).

Chronische Rückenschmerzen und Nackenschmerzen treten schon in jungen Jahren bei rund 7 Prozent der österreichischen Bevölkerung auf. In der Altersgruppe der 30- bis 59-Jährigen leidet bereits ein Viertel unter Rücken- und ein Fünftel unter Nackenschmerzen. Bei den ab 60-Jährigen hat bereits jede dritte Österreicherin / jeder dritte Österreicher Rückenschmerzen, ein Viertel der Österreicher/-innen klagt über chronische Nackenschmerzen und 29 Prozent leiden unter einer Arthrose.

Abbildung 3.14:

Chronische Krankheiten/Gesundheitsprobleme des Bewegungsapparats nach Altersgruppen, Österreich 2014



ohne Personen in Anstaltshaushalten
hochgerechnet auf die Gesamtbevölkerung (15 Jahre und älter)

Quelle: Statistik Austria – Österreichische Gesundheitsbefragung 2014
Berechnung und Darstellung: GÖG

Atemwegserkrankungen

Die häufigsten chronischen Atemwegserkrankungen sind Asthma und COPD (chronisch obstruktive Lungenerkrankung / Chronic Obstructive Pulmonary Disease). Im Jahr 2014 litten – laut ATHIS – **4,4 Prozent** der Österreicher/-innen ab 15 Jahren an **Asthma** (rund 317.000 Personen; BL-